Evangelische Kirche zu Piltene

Foto autors Piltenes luterāņu baznīcas foto arhīvs

Der Stolz der Kirche von Piltene ist der vergoldete Altar aus Holz und die Kanzel, die Orgel mit 9 Registern, die Holzfiguren der Apostel aus dem 12. Jh., Bänke, einzelne Logen mit Türen, die geschmiedete Türgelenke haben.

Im Jahr 1719 hat man den Bau der heutigen gemauerten Kirche anstelle der verfallenen Holzkirche beendet. Im Jahr 1722 hat man eine Orgel mit neun Registern gebaut, der Autor des Prospekts war der Holzschnitzer aus Liepāja, Joachim Kreuzberg (Joahims Kreicbergs).

In der Kirche sieht man noch Holzschnitte aus dem 16.Jahrhundert. Anstelle der Holzfigur von Christus, wie es in der ersten Kirche war, gab es in der neuen Kirche ein Altarbild des Freiherrn Rene, die neue Kirche war weit und hell. Bänke mit 222 Sitzplätzen.

Die Kirche wurde im Jahr 1557 gebaut. Während des Nordischen Kriegs begann die Kirche zusammenzubrechen und im Jahr 1708 hat die Gemeinde beschlossen, eine neue Kirche zu bauen. Im Jahre 1710 gab es Pestepidemie und der Bau wurde unterbrochen. Im Jahr 1717, nachdem die Pest vorbei war, lebten noch 257 Bauern von 34 Landgütern. Im Jahr 1719 hat man den Bau der heutigen gemauerten Kirche anstelle der verfallenen Holzkirche beendet.

In der Kirche sieht man noch Holzschnitte aus dem 16.Jahrhundert. Anstelle der Holzfigur von Christus, wie es in der ersten Kirche war, gab es in der neuen Kirche ein Altarbild des Freiherrn Rene, die neue Kirche war weit und hell.

Hören Sie den Klang der zweitältesten Orgel in Lettland – ein einzigartiger, brillanter Klang der Orgel der evangelischen Kirche von Piltene:

Klang der Orgel 1

Klang der Orgel 2

Klang der Orgel 3

Klang der Orgel 4

Klang der Orgel 5

Tonaufnahme genommen aus dem Katalog der Orgel Lettlands, finanziert von Kultūrkapitāla fonds. Die Beispiele des Orgelspiels von Lilita Ozolahttp://www.music.lv/lek/piltene_main.htm

+371 26436827

ivarssonciks@inbox.lv

P122 2